

CAN Bus Interface zur Ausgabe von analogen Signalen

Signale

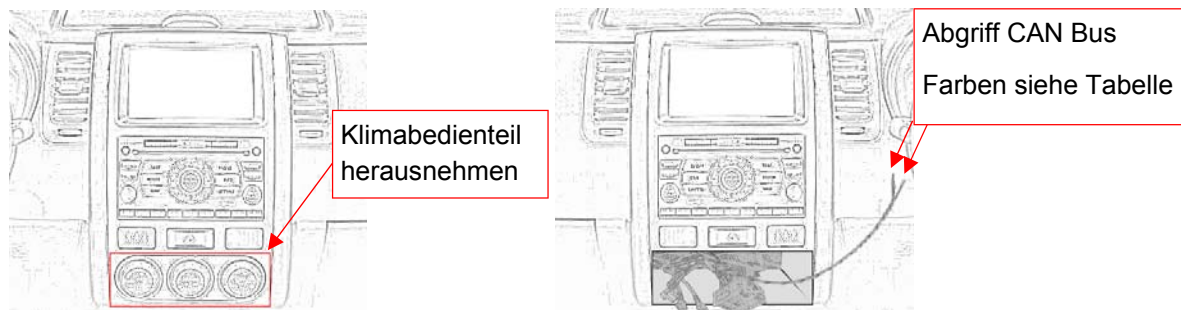
- Geschwindigkeit
- Rückwärtsgang
- Zündung
- Licht

Fahrzeuge

VW		Seat	Skoda	Audi
Caddy (2003-) Caddy (2015-) Eos (2006-) Fox (2005-) Golf 5 (2003-2008) Golf 6 (2008-) Jetta 5 (2005-2010) Jetta 6 (2010-) Polo (2001-2014) New Beetle (1997-)	Passat (2000-) Passat CC (2008-) Touran (2003-) Touran II Gen. (2015-) Tiguan (2007-) T5 (2003-) T6 (2015-) Scirocco (2008-) Sharan (2007-2010) Sharan II (2010-) Pheaton (2007-)	Alhambra II (2010-) Altea (2004-) Altea XL (2006-) Cordoba (2002-2008) Exeo (2009-2011) Ibiza (2002-) Leon (2005-) Toledo (2004-)	Fabia (6Y, 1999-2007)	Q3 (8U, 2011- 2014)

Fundort CAN Bus im Fahrzeug am Klimabedienteil

Beispiel Skizze



Fundorte Komfort CAN Bus am Radiostecker

CAN high: orange-lila, Pin 9	
CAN low: orange-braun, Pin 10	



Anschlussbelegung am 8 poligen Stecker

Pin Nr.	Eingang / Ausgang	Bezeichnung	Kabelfarbe	Bemerkung
1	Eingang	Stromversorgung 12 V	rot	Das Interface ist für eine Bordspannung von 12 Volt ausgelegt.
2	Eingang	Masse	schwarz	
3	Eingang	CAN low	braun-weiß	am Fahrzeug: orange-braun
4	Eingang	CAN high	gelb-weiß	am Fahrzeug: orange-lila
5	Ausgang*)	Geschwindigkeitssignal	weiß	Ausgangsspannung: Rechtecksignal 0 .. 12 Volt, ca. 15200 Pulse/km
6	Ausgang*)	Rückfahrtsignal**)	grün	Ausgang 0 V: entspricht off Ausgang 12 V: entspricht on (Rückwärtsfahrt)
7	Ausgang*)	Zündung	gelb-rot	Ausgang 0 V: Zündung aus Ausgang 12 V: Zündung an
8	Ausgang*)	Beleuchtung	orange	Ausgang 0 V: Licht aus Ausgang 12 V: Licht an

*) Der maximal zulässige Strom pro Ausgang beträgt 180 mA. Gleichzeitig ist auf einen Gesamtausgangsstrom aller Ausgänge zusammen von maximal 200 mA zu achten, da sonst das Interface zerstört werden kann. Bei höherem Strombedarf (Zündung, R-Gang) ein Relais mit einem Spulenwiderstand von min. 75 Ω oder min. 150 Ω bei zwei Relais verwenden.



Disclaimer: Bitte beachten Sie generell beim Einbau von elektronischen Baugruppen in Fahrzeugen die Einbauhinweise und Garantiebestimmungen des Fahrzeugherstellers. Sie müssen auf jeden Fall den Auftraggeber (Fahrzeughalter) auf den Einbau eines Interfaces aufmerksam machen und über die Risiken aufklären. Es empfiehlt sich, mit dem Fahrzeughersteller oder einer seiner Vertragswerkstätten Kontakt aufzunehmen, um Risiken auszuschließen.